Aufruf: Schutzmaterialien zum Testen gemeinsam finanzieren

Eingereicht von redaktion am 28. Dez 2016 - 11:00 Uhr

Anschaffungen von Testmaterialien für Langzeittests gemeinschaftlich stemmen: Spenden werden benötigt, ein Bankkonto soll dafür eingerichtet werden.

Minden. Das Jahr 2016 geht dem Ende zu. Mit einem Aufruf zur gegenseitigen Solidarität wendet sich Mind Control News an Betroffene in Deutschland, Österreich und der Schweiz:
Das intensive Testen von möglichen Schutz- und Abwehr-Materialen soll weitergehen. Deren Anschaffung verursacht Kosten, die oft nicht zu bewältigen sind.

Betroffene im deutschsprachigen Raum werden *dringend* gebeten, die Aktivitäten finanziell zu unterstützen. Je nach Bereitschaft und eigenen Möglichkeiten werden kleine bis mittelgrosse Geldspenden benötigt.

Blick zurück und voraus

Eigene Versuche für Schutz/Abwehr von Strahlung und zur Gesundheitsförderung werden von Betreiber und TI Detlef Müller seit vielen Jahren durchgeführt. Ein Teil der Hilfetipps hier bei mcn basieren auf *diesen* Experimenten. Anschaffungen für nötige Hilfsmittel haben seine finanziellen Möglichkeiten in der Vergangenheit stets überfordert. Aus Geldmangel konnten Bestellungen oft nicht aufgegeben werden. Erfolgversprechende Anwendungstests sind dann ausgefallen.

Das Ziel dieser Initiative für eine gemeinsame Finanzierung von zu testenden Hilfsmitteln ist, diesen *völlig unhaltbaren Zustand* zu ändern.
Eigentlich existiert genug Daseinswissen, um auch strahlenbelasteten TIs ein besseres Leben zu ermöglichen. Ein Beispiel sind Katrine Volynsky und Gary Pylant. Beide haben extreme Radioaktivität nicht nur überlebt. Sie sind heute gesund und vital. Volynsky hatte als junges Mächen den Tschernobyl-Gau erlebt, der US-Amerikaner war als Pilot nach einem nuklearen Test durch den Atompilz geflogen.

Wie es kommt, dass sie selbst quicklebendig sind, während andere an den hohen Strahlenwerten elendig starben, erklären die beiden in einem Video [1]. Wertvolles Wissen *dieser Art* muss ausgraben, die Heilgeheimnisse unter TI-Bedingungen *intensiv* getestet und allen Betroffenen zugänglich gemacht werden.

? Schutzmaterialien für die TI-Community

Im Jahr 2016 konnten Teslaplatten, Graphit und andere Minerale [2, 3] erfolgreich getestet werden. Die positiven Ergebnisse haben Ideen für weitere Austestungen entstehen lassen. Die Hilfsmaterialien dafür sollen Anfang 2017 besorgt werden.

Auf dem Beschaffungsplan

6 Teslaplatten® (schwarz/10 cm) plus Kupferkabel --- ca. 250 € -- Test eines geschützten Raumes

Schungit (Mineral) .. Steine, Platte oder Pyramide --- ca. 90 € [5]

div. Minerale / Edelsteine, weitere --- ca. 30 € [7]

Erledigte Beschaffungen *(unbezahlt)*

Obsidian-Varietäten (Minerale) --- 30 € [6] -- ausgelegt

div. ätherische Öle --- ca. 140 € [8] -- ausgelegt

Das ergibt insgesamt 540 €. Bei der grossen Anzahl Betroffener dürfte die Geldausgabe leicht zu bewältigen sein.

Erledigte Beschaffungen *(bezahlt)*

1 Teslaplatte purpur, 21 x 21 cm --- 89,90 € [4] -- von TeslaVital® nachträglich übernommen - danke!

? **Bankkonto für zu testende Hilfsmittel & Naturstoffe**

Die Idee ist, bei einer Bank in Deutschland ein Konto einzurichten. Auf das können Betroffene kleinere oder grössere Geldbeiträge überweisen und sich so an der Anschaffung von zu testenden Materialen beteiligen.
Das Bankkonto soll als dauerhafte Einrichtung bestehen bleiben. Denn es ist nicht zu erkennen, dass das Problem Mind Control in absehbarer Zeit gegenstandslos ist.

Von diesem Konto sollen von Detlef Müller Überweisungen für oben beschriebene Materialien vorgenommen werden. Mindestens eine zweite Person wird ebenfalls Zugriff auf das Konto bekommen. Sie soll als Vertrauensperson für Transparenz über die Verwendung der Spenden schaffen. Wer aus dem Kreis der

Betroffenen daran interessiert ist, kann sich gerne melden!

Offzieller Kontoinhaber soll eine Person bzw. Organisation sein, die für ihr Engagement für TIs bekannt ist. Das könnte nach bisherigen Überlegungen die STOPEG Stiftung in den Niederlanden sein. [9]
Eine Anfrage an den Gründer Peter Mooring ist bereits unterwegs.

? **AKTUELLER STAND am 25. Oktober 2017**:

Die Ethikbank in Thüringen hatte im Februar überraschend eine Kontoeröffnung bei ihnen abgelehnt! Die Gründe dafür sind unbekannt.
Seitdem steht die Initiative zur Finanzierung von Testmaterialen für TIs still. Eine Lösung ist bisher nicht in Sicht.
Hilfreiche Hinweise, Unterstützung bei der Suche nach einer Lösung sind willkommen!

UPDATE Zwischenlösung: Beiträge können ab sofort per normaler Briefpost zugeschickt werden.
Bitte Scheine ab 5€ in Papier und Alufolie (!) einlegen, zusammen mit einem schriftlichen Hinweis 'Meine Spende für TI-Schutzmaterialien' in einen Briefumschlag stecken und senden an:

Detlef Müller
Königstraße 21
32423 Minden

Aussichten

In Gesprächen wurden andere TIs bereits angesprochen, ob sie ggf. die Kosten für eine Anschaffung übernehmen oder sich mit einem Teil beteiligen würden.
Die Resonanz war insgesamt "nicht überwältigend". Kein Wunder, denn die Mehrheit lebt in finanziell schwierigen Verhältnissen. Aber die Antwort war in allen Fällen grundsätzlich positiv.

Meinungen zu dieser Initiative (auch zu einer eventuellen eigenen Spendenbereitschaft) sind willkommen.
Bitte ggf. als Kommentar unter diesen Beitrag schreiben.

CC BY NC ND
INTERNET ARCHIVE WayBackMachine

Quellenlinks

[1] Radiation Survivors - What They Did, Markus Rothkranz (youtube) am 14. März 2016
[2] Schwarze Teslaplatte wehrt attackierende Impulse ab, Mind Control News am 17. Dezember 2016

[3] Echt abgefahren: Bleistifte gegen Strahlenattacken, Mind Control News am 28. Nov 2016
[4] Große Teslaplatte 21 x 21 cm - purpur, TeslaVital Shop
[5] Mit Schungit gegen den Elektrosmog, Eco World am 2. Oktober 2012
[6] Rohsteine, Mineraliengrosshandel Hansen
[7] Angebot Edelsteine, Isotrop Versand
[8] Angebot ätherische Öle, Isotrop Versand
[9] STOPEG Foundation, Webseite

Anmerkungen:
FOTOS: Kurt F. Domnik / pixelio.de | Maschinenjunge